

A portrait of an elderly man with white hair, smiling, wearing a dark blue suit, white shirt, and blue patterned tie. The background is a light, neutral color.

**NACHHALTIG**  
*seit 60 Jahren*  
**SUSTAINABLE**  
*for 60 years*

<b>PAPERWORLD 2011</b>	<b>04</b>
<b>IM DIALOG</b>	<b>06</b>
<i>Nachhaltig – im Gespräch mit Wolfgang Priester</i>	
<b>MENSCHEN</b>	<b>10</b>
<i>Happy Birthday Dialog</i>	
<i>Thomas Reiff – The marathon-man</i>	
<b>NEUE PRODUKTE</b>	<b>14</b>
<i>Ideal 3804</i>	
<b>NEWS</b>	<b>16</b>

---

<b>PAPERWORLD 2011</b>	<b>04</b>
<b>IN DIALOGUE</b>	<b>06</b>
<i>Sustainable – Interview with Wolfgang Priester</i>	
<b>PEOPLE</b>	<b>10</b>
<i>Happy Birthday Dialog</i>	
<i>Thomas Reiff – The marathon-man</i>	
<b>PRODUCT NEWS</b>	<b>14</b>
<i>Ideal 3804</i>	
<b>NEWS</b>	<b>16</b>

## Sehr geehrte Damen und Herren Dear Ladies and Gentlemen

**D**as DIALOG Team stellt sich in dieser Ausgabe seiner geneigten Leserschaft vor und ich wähle diesen Anlass, dem Team für seine kreative Berichterstattung herzlich zu danken.

Im Mittelpunkt aller geplanten Aktivitäten für das Jahr 2011 steht der 60. Geburtstag der Firma Krug & Priester in Balingen, ohne diesen Geburtstag aber überzubewerten. Begonnen hat alles am 1. Juli 1951 mit einem kleinen Bürobearbeitungsladen, der Reparatur von Büromaschinen und der Herstellung sogenannter Eintrommelvervielfältiger. Später folgte die Herstellung von Hebelschneidern, Stapelschneidern und Aktenvernichtern. Anfang der 60er Jahre wurde der Handel dann aufgegeben, geblieben aber ist unser Verständnis für den Fachhandel und daraus resultierte die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Fachhandelspartnern.

Früh, bereits in den 50er Jahren wurden enge geschäftliche und dann auch sehr persönliche Kontakte in das umliegende Ausland geknüpft. Wen wundert's, der erste Exportkunde kam aus der Schweiz und wir haben uns gegenseitig bis heute die Treue gehalten. Genauso wichtig war uns von Beginn an die enge Zusammenarbeit mit verlässlichen Zulieferern, bevorzugt aus Balingen oder der engeren Umgebung. Rückblickend darf ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, sagen, dass uns in diesen 60 Jahren nichts geschenkt wurde, wir haben uns vor allem in den Anfangsjahren kleinste Erfolge hart erarbeiten müssen und auch im Jahre 2011 sind wir sehr bemüht, den Forderungen der sich immer schneller verändernden Märkte gerecht zu werden.

Das nächste Jahrzehnt in unserer Firmengeschichte beginnt am 1. Juli 2011 und alle in der Firma Krug & Priester haben nicht nur das Wissen und das Können, sondern auch die Entschlossenheit und die Motivation, dieses siebte Jahrzehnt zusammen mit Ihnen erfolgreich zu gestalten.

Es gibt Kunden und auch Lieferanten, die unsere Firma seit wirklich 60 Jahren begleiten und ihnen gilt an dieser Stelle mein ganz besonderer Dank. Halten Sie uns bitte die Treue, wir werden Sie nicht enttäuschen.

Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Jahr 2011.

**E** With today's edition, the DIALOG team presents itself to its readership and I'd like to take this opportunity to pass my thanks on to them for their creative reporting.

The 60th anniversary of Krug & Priester in Balingen will be the focus of many projected activities in 2011. It all began on July 1st, 1951 with a small retail shop for office supplies, repair of office machines and production of so-called stencil duplicators. The production of trimmers, cutters and shredders followed later. In the beginning of the 1960's the retail shop was closed. Our knowledge of the retail business remained and out of this originated the close and trustworthy relationship with our distribution partners in business.

In the beginning of the 1950's, close commercial and personal contacts were established to neighbouring countries. And, to no surprise, the very first export customer came from Switzerland. We have kept this relationship since that very day. The close co-operation with reliable suppliers from Balingen and its neighbourhood have been just as important to us. Looking back, I may inform you, dear readers, that during these 60 years we did not get anything for nothing. After all during the first years we had to fight hard for the smallest success and in 2011 we are striving to fulfil the requirements of markets which are changing more and more rapidly.

The next decade of our company history will start on July 1st, 2011 and all members at Krug & Priester have the knowledge, ability, determination, and motivation to shape the 7th decade together with you in a successful way.

There are customers and suppliers who have accompanied us for 60 years and our special thanks go first of all to them. Stay with us, we will not disappoint you.

I wish all of us a successful year 2011.



Wolfgang Priester



## 60 JAHRE VERANTWORTUNG FÜR MENSCH UND UMWELT

*60 years of responsibility for people and the environment*

**D** Symbolträchtig war ein im vollen Laub stehender Baum Mittelpunkt des Messestandes von IDEAL Krug & Priester in Halle 3.0 der diesjährigen Paperworld in Frankfurt. Mitten in der kalten Jahreszeit – ein ungewöhnlicher Anblick. Und gerade deshalb ein attraktiver Blickfang. Er war dazu bestimmt, den Besuchern die Firmenphilosophie unseres nachhaltig geführten Unternehmens näherzubringen, das sich seit 60 Jahren zu seiner sozialen Verantwortung bekennt, für das der Mensch und die Umwelt stets im Mittelpunkt des Denkens und Handelns stehen.

Zum Auftakt des „Jubiläumsjahres“ unseres 1951 gegründeten Familienunternehmens stand der Messestand deshalb unter dem Motto „60 Jahre Verantwortung für Mensch und Umwelt“. Die zahlreich präsentierten Produktneuheiten im Bereich Aktenvernichter und Schneidemaschinen, allesamt aus umweltverträglicher Produktion im schwäbischen Balingen, fanden großes Interesse bei den Fachbesuchern. Besonders passend zum Thema „Nachhaltigkeit“ kam ein speziell kreierter Jubiläums-Aktenvernichter im hochwertigen Silber-Look gut an. Der IDEAL 2360-60 mit seinem 4 x 40 mm Partikelschnitt unterscheidet sich vom Serienmodell durch diese attraktive Farbgebung und einen auf 50 Liter Aufnahmefähigkeit vergrößerten Unterschrank. Auf der Homepage [www.ideal.de](http://www.ideal.de) ist alles Wissenswerte zu diesem Jubiläumsmodell zu finden.

Präsentiert wurde auf der Paperworld auch eine viel beachtete Aktion, die das soziale Engagement des Unternehmens untermauert. Aus Anlass des 60-jährigen Firmenbestehens sponsert IDEAL 60 nachhaltige und gemeinnützige Projekte in Deutschland im Gesamtwert von EUR 60.000. Die Vertriebspartner im Fachhandel können Projekte aus ihrer Region vorschlagen. Wir werden unsere Dialog-Leser weiter über diese Aktion informieren.

Bleibt noch nachzutragen, dass die Paperworld mit einem Besucherzuwachs von 14 Prozent gut frequen-

tiert war. Für IDEAL war die Messe wiederum ein toller Erfolg. Auch der Laubbaum vom Messestand, bei dem es sich übrigens um eine immergrüne, sechs Meter hohe Steineiche handelte, hat die Messe gut überstanden und grünt jetzt weiter nachhaltig im ihrem Gewächshaus im Frankfurter Raum vor sich hin.

**E** The beautifully green leaved tree placed at the very centre of the IDEAL Krug & Priester exhibition stand in hall 3.0 at Paperworld in Frankfurt was truly symbolic. In the middle of the cold season it was an extraordinary sight and a scintillating eye catcher. The tree was planted to give an understanding of our sustainable-oriented company, which has been committed to its social responsibility for 60 years, and which has always put people and the environment at the centre of its thoughts and actions.

Kicking off the anniversary year of our company founded in 1951, this exhibition presentation was modelled on “60 years of responsibility for people and the environment”. The numerous new products introduced within the shredder and cutter ranges are entirely environmentally friendly and produced in Balingen, South Germany, and captured enormous interest among the professional visitors. The specially designed, silver-coloured anniversary shredder perfectly represented “sustainability”, and was very well received too. The IDEAL 2360-60 with its 4 x 40 mm cross cut, is distinguishable from the standard model by its appealing colour and its bigger shred cabinet of 50 litres capacity. More detailed information about our anniversary model is available at [www.ideal.de](http://www.ideal.de).

Frankfurt was also the location for the introduction of the very well recognised campaign to underline the social commitment of Krug & Priester. On the occasion of its 60th company anniversary, IDEAL will sponsor 60 sustainable and charitable projects all over Germany in a total value of EUR 60,000. Our

distribution partners in Germany are invited to suggest projects in their geographical regions. DIALOG readers will certainly be kept updated on this activity.

Last but not least, it is interesting to know that Paperworld was very well attended and registered a 14 per cent increase in visitors. For IDEAL, Frankfurt was again a great success. Also the tree – by the way an evergreen oak 6 metres tall – made it through the exhibition in top condition and now, in true sustainable fashion, spreads its green leaves again in its greenhouse near Frankfurt.

IDEAL 2360-60





# NACHHALTIG

IM GESPRÄCH MIT  
Wolfgang Priester

Paperworld im Januar 2011, Halle 3.0. Einmal mehr präsentiert sich Krug & Priester eindrucksvoll auf seinem Messestand. Wolfgang Priester, Geschäftsführer, ist selbstverständlich vor Ort. Frankfurt ist ein wichtiger Messeplatz. Hier hört und sieht man, was in der Branche passiert, was die Kunden wünschen und der Wettbewerb macht. Kaum ein zweiter kennt diese Büromaschinenwelt so gut wie er. Seit 1956 ist er im Unternehmen. Seit damals, als er auf Wunsch des Vaters und Firmengründers Ludwig Priester seine Lehre zum Mechaniker begann. Es folgten die kaufmännische Ausbildung sowie Aufenthalte in England, den USA und Frankreich. Nach einigen Jahren als Leiter Einkauf kam 1972 der Wechsel in die Geschäftsführung. Ein Mann der fast ersten Stunde. Der Gestalter, Lenker und Strategie von Krug & Priester.

**Herr Priester, eine echte Steineiche war Mittelpunkt des Krug & Priester Messestandes auf der Paperworld. Warum passt der Baum so gut zu K&P?** Er passt, weil er wie wir für Beständigkeit, Verwurzelung und Echtheit steht.

**60 Jahre IDEAL. 1951 gegründet von Ihrem Vater Ludwig Priester und Wilhelm Krug. Wie war sie, diese Zeit, was wissen Sie noch darüber?**

Ich erinnere mich noch sehr gut. Es war die Zeit des Neuanfangs, des Wiederaufbaus, die Zeit der Deutschen Mark, aber auch des Mangels. Improvisation und Organisationstalent waren gefragt, wie in so vielen Unternehmen nach dem Krieg. Die kleine Firma in der Stadtmitte in Balingen zählte gerade mal fünf Mitarbeiter, verzeichnete aber im Jahre 1952 bereits einen Umsatz von DM 200.000. Krug & Priester stand damals auf zwei eher schwachen Standbeinen, dem Bürofachhandel in Balingen einerseits und der Herstellung von Schablonenvervielfältigungsgeräten sowie einfacher Schneidegeräte andererseits. Es gelang uns dann aber bald, erste Kontakte ins Ausland zu knüpfen und in die Schweiz, Frankreich und die Niederlande zu exportieren.

**Wie und warum hat sich das Unternehmen 60 Jahre so erfolgreich gehalten?**

Weil der Glaube an die Zukunft – nicht das Wissen – uns immer motiviert hat. Aber auch ein hohes Maß an Mut, Fleiß, Beständigkeit und Sparsamkeit haben uns geprägt. Bis heute. So ist es uns gelungen, bereits 1954 unser erstes, kleines Fabrikgebäude zu bauen. Dieses erste Grundstück, das immer noch zu unserer Betriebsfläche gehört, hatten wir damals von der Stadt Balingen gekauft. 1958 wurde das Gebäude dann um ein kaufmännisches Büro erweitert. Zeichen des Wachstums und der immer besser gehenden Wirtschaft. Jedes Jahr wurde gebaut, das Exportgeschäft gewann immer mehr an Bedeutung. Märkte wie Großbritannien, Norwegen und dann auch die USA kamen hinzu. Bereits 1956 lieferten wir nach Übersee. Für damalige Verhältnisse eine Besonderheit. Zu Beginn der 60er Jahre war aber klar, dass unsere bisherige Produktpalette keine Zukunft mehr haben würde und so stellten wir die ersten Aktenvernichter her, auf Wunsch unseres damaligen Vertriebspartners in den USA, der Firma MBM. Waren die ersten zehn Jahre des Unternehmens noch geprägt vom Kampf ums Überleben, folgten in den 60ern und 70ern die Jahre der Expansion. Dann kam die Wiedervereinigung, der Euro wurde eingeführt, die EU vergrößert und wir sind kontinuierlich mitgewachsen.

**Familienunternehmen. Mittelständler. Schwäbisch. Aller guten Dinge sind drei?** Stimmt. Sie sind Grundlage für gesundes Wachstum weltweit und den Erhalt und Ausbau von über 350 Arbeitsplätzen in Balingen.

**Made in Balingen – wie wichtig ist Ihnen dieses Bekenntnis?** Es ist mir sehr wichtig.

**Stichwort Verantwortung. In Balingen verantworten Sie 350 Mitarbeiter sowie weitere Arbeitsplätze in Frankreich, den USA und Kanada.**

Ich bin hineingewachsen in diese Verantwortung, weil ich mit dem Unternehmen gewachsen bin. Meine Lernbereitschaft, meine Offenheit für Neues, aber auch meine fast schon pietistischen Grundeinstellungen begleiten mich dabei bis heute. Und ich habe

gespürt, dass mir diese Verantwortung Freude bereitet.

**Worauf kommt es an, wenn man ein Unternehmen lenkt?**

Dass man sein Handwerk im wahrsten Sinne des Wortes gelernt hat. Als mich mein Vater 1956 zur Mechanikerlehre in den Betrieb und anschließend zur kaufmännischen Ausbildung schickte, legte er den Grundstein für meinen Erfolg. Handwerkliches Können und praktisches Arbeiten waren damals wichtiger als jedes Studium. Für mich hat aber auch die Vielzahl an Kontakten ins In- und Ausland einen hohen Stellenwert. Man muss neugierig sein, offen für anderes und nicht sprunghaft agieren. Also berechenbar sein und keine „krummen Touren“ machen.

**Seit über 50 Jahren sind Sie der Kopf und Lenker, aber auch der Strategie des Unternehmens. Was motiviert Sie, bis heute an der Spitze zu stehen?**

Der Umgang mit Menschen und die Angst vor Langeweile (lacht). Ich bin einfach neugierig und es freut mich, wenn ich Dinge initiieren und dann auch zum Erfolg bringen kann.

**Was freut Sie besonders?**

Es freut mich außerordentlich, dass es mir zusammen mit den Mitarbeitern, Dienstleistern, Lieferanten gelungen ist, ein gesundes, berechenbares und geachtetes Unternehmen in Balingen zu betreiben.

**Was wünschen Sie sich ganz persönlich für die Zukunft bei K&P?**

Dass sich das Unternehmen weiterentwickelt. So wie die Steineiche. Vor 60 Jahren war sie noch ein dünner, schwächlicher Baum. Jetzt ist sie gewachsen, kräftig geworden und es ist ihr, wie auch dem Unternehmen, einfach nur zu wünschen, dass beide weiter wachsen und gedeihen.

**Herr Priester, das DIALOG Redaktionsteam bedankt sich ausdrücklich für dieses Gespräch.**

# SUSTAINABLE

INTERVIEW WITH  
Wolfgang Priester

Paperworld, January 2001, hall 3.0. Once again Krug & Priester is presented impressively on its exhibition stand. Wolfgang Priester, Managing Director, is of course on site. Frankfurt is an important exhibition platform. Here, you can hear and see what is happening in the industry, what customers are looking for, and what the competition is doing. Hardly any other person knows the office machine industry as well as he does. He has been in the company since 1956 when he followed the wish of his father and company founder Ludwig Priester, and began his apprenticeship as an engineer. A commercial apprenticeship, periods abroad in England, USA and France followed. In 1972, after some years as Purchasing Manager, he joined the Management of the company. He is the man from almost the very beginning, the shaper, leader and strategist of Krug & Priester.

**Mr. Priester, there is a real evergreen oak planted in the very centre of the Krug & Priester exhibition stand. Why does the tree fit Krug & Priester?**

It fits because it stands for consistency, roots and authenticity.

**60 years of IDEAL. Founded by your father and Wilhelm Krug in 1951. How can this time be described, and what do you recall yourself?**

I remember very well. It was the time of new beginnings, reconstruction, the German Mark, but also a time of need and shortage. Improvisation and organisational skills were in demand, as in so many other companies after the war. Our little business located in the centre of Balingen counted no more than five members. However, in 1952 it already registered a turnover of DM 200.000. Back then Krug & Priester was standing on two rather weak legs, office retail on the one side, and production of stencil duplicators and some simple cutting devices on the other side. Pretty soon, however, we could establish initial contacts with foreign countries, and started exporting to Switzerland, France and the Netherlands.

**How and why has the company developed so successfully in the past 60 years?**

Although we had no knowledge whether the future would develop positively, our belief in it has motivated us constantly, and has been supported by a high degree of courage, diligence, continuity and economic common sense. That's how it has been to this day. That's how we could construct our very first little factory building in 1954. We had bought this very first piece of land, which is still part of our factory ground today, from the town of Balingen. In 1958 the building was extended by the addition of a commercial office. There were signs of growth and the constantly improving economy. We continued the construction every year, and export business grew stronger and stronger. Markets like Great Britain, Norway and later the USA followed. In 1956 we already shipped overseas, which in those days was exceptional. In the beginning of the 1960s it was clear that our existing product ranges would not have a future, and that is how we came to start producing document shredders, following the wish of our then distribution partner in the USA, MBM Corp. While the first ten years of the company were still dominated by the fight for survival, the 1960's and 1970's were characterised by expansion. Then, the German reunification followed, the Euro was introduced, the European Union enlarged and we grew along continuously.

**Family business. Medium-sized. Swabian. All good things come in threes?**

Right. They are the basis for healthy growth at an international level, and for the preservation and expansion of more than 350 jobs in Balingen.

**Made in Balingen – how important is this to you?**

It is very important to me.

**Keyword: responsibility. In Balingen you are responsible for 350 men and women as well as further jobs in France, the USA and Canada.**

I grew into this responsibility, because I grew along with the company. My willingness to learn, my openness towards the new, but also my almost pietistic basic attitudes are with me until today. And, it gives me pleasure to have this responsibility!

**What is important for you, as Managing Director, to run the company?**

That I 'learnt the trade' in the true sense of the saying. When my father, back in 1956, sent me to the factory to do my apprenticeship as an engineer, and subsequently to accomplish the commercial training, he laid the cornerstone for my success. Back then, handicraft skills and practical work counted more than any studies at a university. But also the great numbers of domestic and international contacts are very high on my list. You have to stay curious, open to other views, and not act jumpily. In other words, to be predictable and not to go on "crooked tours".

**You have been the leader and director, but also the strategist of the company, for more than 50 years.**

**What is your motivation to be at the head of the company until today?**

It is the contact with people and the fear of boredom (laughs). I am just curious and I am pleased if I can initiate things and guide them to success.

**What is your greatest pleasure?**

I am particularly pleased that I am running, together with the staff, service providers and suppliers, a healthy, predictable and respected company in Balingen.

**What is your personal wish for the future of Krug & Priester?**

My wish is that the company continues to grow. Just like the evergreen oak. 60 years ago it was a thin, slight tree. Now it has grown, become stronger, and I hope that the tree, just like the company, continues to prosper and flourish.

**Mr. Priester, the DIALOG Teams thanks you very much for this interview.**



**"Es freut mich außerordentlich, dass es mir zusammen mit den Mitarbeitern, Dienstleistern, Lieferanten gelungen ist, ein gesundes, berechenbares und geachtetes Unternehmen in Balingen zu betreiben".**

***"I am particularly pleased that I am running, together with the staff, service providers and suppliers, a healthy, predictable and respected company in Balingen".***

# HAPPY BIRTHDAY

## DIALOG

**D** IDEAL feiert 60ten Geburtstag – und auch das DIALOG Redaktionsteam feiert in diesem Jahr ein kleines Jubiläum. Denn der IDEAL DIALOG in seiner jetzigen Form existiert seit nunmehr 5 Jahren und unser Informationsmedium wurde zwischenzeitlich in 100.000-facher Auflage weit hinaus in die Welt getragen. Besonders freuen wir uns darüber, dass unser Redaktionsteam immer noch aus den selben Gründungsmitgliedern besteht. Und dieses Team wollen wir Ihnen in dieser Ausgabe einmal kurz vorstellen.

### von links nach rechts

**Silke Naeschke** – arbeitet seit über 10 Jahren in der Werbeabteilung und ist dort vor allem für die Öffentlichkeitsarbeit und das Messewesen zuständig. Idealerweise ist sie also Mitglied im Redaktionsteam, denn sie hat das Schreiben sozusagen im Blut.

**Harry Weber** – ein Urgestein von IDEAL und seit vielen Jahrzehnten Werbeleiter bei Krug & Priester. Er ist unter anderem verantwortlich für das Gesicht von IDEAL „nach außen“ und hat die Entwicklung unserer Medien während der vergangenen Jahre entscheidend mitgeprägt.

**Daniel Priester** – repräsentiert bereits die 3te Generation der Unternehmerfamilie Priester und zeichnet verantwortlich für die Konzeption und die Gestaltung des IDEAL DIALOGs. Er gibt dem Informationsmedium also sein Gesicht.

**Harald Kaiser** – ist der Exportleiter von IDEAL und pflegt seit bald 20 Jahren die weltweiten Kontakte für Krug & Priester. Im Redaktionsteam ist er deswegen vor allem für die internationale Berichterstattung zuständig.

**Bettina Baumann-Priester** – komplettiert das Team der vier Redakteure das dem DIALOG sein Leben einhaucht. Sie ist seit über 15 Jahren im Export von Krug & Priester tätig und zeichnet auch verantwortlich für die englischen Übersetzungen im DIALOG.

**E** IDEAL celebrates its 60th anniversary, and the editorial team of IDEAL DIALOG also enjoys a little celebration. It has been exactly 5 years since this news magazine was first published in its present form, and during that time our communication medium has been distributed in hundreds of thousands of copies all over the world. We are particularly pleased about the fact that the founding members of the editorial team are still on board. Let us briefly present this team to you:

### from left to right

**Silke Naeschke** – has been member of the Advertising Department for more than 10 years and is responsible for public relations and trade shows. She is an ideal member of the DIALOG team because writing is in her blood.

**Harry Weber** – a real institution within IDEAL, and active as Advertising Director for several decades. Among other responsibilities, he is in charge of the external appearance of IDEAL, and has to a great extent determined the development of our media during the past years.

**Daniel Priester** – representing the 3rd generation within the family business, and responsible for conception and design of IDEAL DIALOG. It is he who gives DIALOG its face.

**Harald Kaiser** – is the Export Director of IDEAL, and has been taking care of the worldwide contacts for almost 20 years. That's why it is he who is mainly responsible for the international reports and articles.

**Bettina Baumann-Priester** – is one of four editors, and is breathing life into DIALOG. She has been member of the Krug & Priester Export Department for more than 15 years, and is also in charge of the translation to English.

5 JAHRE/YEARS  
23 AUSGABEN/ISSUES  
236 THEMEN/TOPICS  
440 SEITEN/PAGES  
750 FOTOS/PHOTOS



# THOMAS REIFF



Maratona d'Italia 2007

# THE MARATHON-MAN

## MARATHON-ZEITEN MARATHON TIMES

Thomas Reiff: 2.53,27  
Haile Gebrselassie: 2.03,59 (WR)

**D** Im Jahre 490 v. Chr. siegten die Athener bei Marathon über die verfeindeten Perser. Eine Legende besagt, dass nach der Schlacht ein Läufer die knapp 40 km nach Athen lief, um die Botschaft „freut Euch, wir haben gesiegt“ zu überbringen – dann allerdings sei er tot zusammengebrochen. Das wollen wir unserem Kollegen Thomas Reiff natürlich nicht wünschen! Er ist unser „Marathon-Man“ und seit 2002 aktiv. Bei Krug & Priester ist er natürlich schon länger aktiv und in der Großaktenvernichter-Montage eingesetzt. Dieses Jahr ist sein 25-jähriges Jubiläum - sein Vater war übrigens knapp 50 Jahre bei uns!

16 Marathons sowie auch zahlreiche Kurzdistanzen ist Thomas Reiff bisher gelaufen und jedes Mal ins Ziel gekommen. Mehrere Podestplätze stehen auf der Erfolgsliste des mittlerweile 41-jährigen. Siegreich ist Thomas Reiff dabei vor allem in der Kurzdistanz. So holte er beispielsweise beim Neckartallauf im Mai 2010 den Gesamtsieg über 10,5 km.

Doch der Marathon hat es ihm angetan. Eine Vorbereitung dauert in der Regel etwa 3 Monate und der Trainingsplan muss konsequent eingehalten werden! Nur dank eiserner Trainingsdisziplin konnte Thomas Reiff bei den bisherigen Wettbewerben in München, Freiburg, Hamburg und anderen deutschen Städten bestehen. Auch ins Ausland zieht es ihn regelmäßig. Teilnahmen in Carpi (Italien), Zürich (Schweiz), Stockholm (Schweden) und auch Reykjavik (Island) standen schon auf seiner Agenda. Nächste Herausforderungen sind im April ein Marathon in Padua (Italien) und dann im November die Teilnahme am New York Marathon.

Die genaue Marathonlänge von 42,195 km wurde übrigens 1908 bei den Olympischen Spielen in London vorgegeben (mit der damaligen Distanz von Schloss Windsor zur königlichen Loge im Stadion) und 1921 vom Internationalen Verband für Leichtathletik (IAAF) offiziell festgelegt.

**E** In 490 BC the Athenians defeated their Persian enemies near Marathon. According to legend, a runner covered the almost 40 km distance to Athens in order to deliver the message "Rejoice, we won" - after that he collapsed and died. Of course, we do not wish this on our colleague Thomas Reiff! He is our "Marathon Man", and has been actively running since 2002. At Krug & Priester he has been working longer than that, and is employed in the production of high volume shredders. This year he celebrates his 25th anniversary. Thomas' father worked with us for almost 50 years.

So far, Thomas Reiff participated in 16 marathon races as well as a considerable number of short distance courses, and he finished the race every time. Several podium positions are on the list of successes of the now 41 year old. On the shorter distances he is frequently successful, and so was able to win the 10,5 km "Neckartallauf" in May 2010.

However, the marathon fascinates him most. Preparation for this long distance lasts three months, and training schedules have to be strictly observed! It is only because of his iron training discipline that Thomas Reiff could complete his competitions in Munich, Freiburg, Hamburg and other German cities. He is also attracted to foreign countries, and thus destinations like Carpi (Italy), Zurich, Stockholm and Reykjavik were on his agenda. The next challenges will be the marathon in Padua (Italy) taking place in April, and then in November participation in the famous New York Marathon.

By the way, the exact marathon length of 42.195 km (being the distance from Windsor Castle to the Royal Viewing Box in the stadium) was defined during the Olympic Games in London in 1908 and officially determined by the International Association of Athletics Federations (IAAF) in 1921.

### Training in den Wochen vor dem Wettkampf

Montag:	Ruhetag
Dienstag:	19 km, welliges Terrain
Mittwoch:	12 km, lockeres Laufen
Donnerstag:	18 km, flottes Laufen
Freitag:	12 km, lockeres Laufen
Samstag:	35 km, forciertes Tempo
Sonntag:	12 km, lockeres Laufen

### Standard training programme during a working week

Monday:	rest day
Tuesday:	19 km, wavy ground
Wednesday:	12 km, easy running
Thursday:	18 km, quick running
Friday:	12 km, easy running
Saturday:	35 km, accelerated speed
Sunday:	12 km, easy running

# IDEAL

## DER NAME IST PROGRAMM

*It is what it's named*

**D** Ideal ergänzt der neue Büroaktenvernichter IDEAL 3804 das umfangreiche Modellangebot unserer weltweit führenden Marke für Business Shredder. Er ist das Einstiegsgerät in die Geräteklasse mit 400 mm Arbeitsbreite für den zentralen Büroeingang und damit besonders geeignet für Großformatiges und EDV-Endloslisten.

Nicht nur das günstige Preis-Leistungs-Verhältnis macht diesen nachhaltig produzierten Shredder „Made in Balingen“ so attraktiv. Ideal sind auch die besondere Bediensicherheit durch das umfangreiche SPS-Sicherheitspaket und der hohe Bedienkomfort durch EASY\_SWITCH in Verbindung mit den vielen Automatik-Funktionen. Drei Schneidwerksvarianten in verschiedenen Sicherheitsstufen kommen individuellen Sicherheitsanforderungen entgegen. Hochwertige Schneidwalzen mit 30 Jahren Garantie, ein energieeffizienter Antrieb mit 640-Watt-Motor und der Energiesparmodus garantieren Langlebigkeit und umweltgerechten Betrieb.

Ein weiteres, erwähnenswertes Detail ist der leichtgewichtige, einfach zu handhabende Auffangbehälter aus schlagfestem Kunststoff mit hohem Auffangvolumen. Solche Kunststoffbehälter gehören ab sofort bei allen Büro-Aktenvernichtern von IDEAL zur Standardausstattung. Sie sind selbstredend für ein späteres, sortenreines Kunststoffrecycling gekennzeichnet und können mit oder ohne Auffangstapel für das Schnittgut eingesetzt werden – ein weiteres Stück Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein!

**E** IDEAL 3804, the new office shredder, ideally completes the comprehensive range of our worldwide leading brand of office shredders. Equipped with an insertion width of 400 mm, the new machine represents the entry-level model for this class of office shredders and is perfectly suited to shred big formats and EDP continuous paper.

It is not only the excellent price/performance ratio that makes this sustainably produced shredder, "Made in Balingen", so attractive. Ideal too, is the outstanding operational safety ensured by the SPS-Safety Package, and the exceptional user-friendliness of EASY\_SWITCH in combination with a large number of further automatic functions. Three cutting head versions, fulfilling the requirements of different security levels, meet the security needs of individual organisations. High-quality cutting shafts with 30 years warranty, energy efficient drive with a 640 Watt motor, and the Energy Saving Mode ensure long life and environment-friendly usage.

Not to forget an interesting detail: the light and easy-to-handle shred bin made of impact resistant synthetic material, and capable of holding a large volume of shreds. With immediate effect, all IDEAL office shredders will be equipped with these new bins as standard. Of course, each of them carries a material identification for pure-grade recycling, and can be used with or without shred bag – another example of sustainability and environmental awareness!



# 3804





## DIE WEICHEN SIND GESTELLT

*The course is set*

**D** Unter dem Motto „Nach der Krise ist vor der Krise“ hat der erweiterte Kreis der Geschäftsleitung von Krug & Priester Anfang Februar anlässlich einer Klausurtagung die Weichenstellungen für die kommenden Jahre vorgenommen. Ziele für das laufende Jahr wurden festgelegt und zukunftssichernde Strategien für das Unternehmen diskutiert. Produkt- und Markenpolitik waren dabei wichtige Themen wie auch die Marktentwicklung, die Produktionsplanung, Personalstrukturen und neue Betätigungsfelder für unser Unternehmen. Das Bild zeigt die Tagungsteilnehmer auf der Schlossanlage in Haigerloch.

**E** Guided by "After the crisis is as before the crisis", the higher management circle of Krug & Priester met at the beginning of February for their closed meeting to determine the company's course for the coming years. Targets for the present year were set, and future event-proof strategies were discussed. Product and brand policies were on the agenda, as well as important topics dealing with market developments, production planning, personnel structure and new fields of activity for the company. The photo shows the attendees in the grounds of the "Castle of Haigerloch".



## VERABSCHIEDUNG

*Farewell*

**D** Wenn zwei unserer Mitarbeiter 40 bzw. 47 Jahre lang unserem Unternehmen die Treue halten, spricht das nicht nur für Krug & Priester, sondern insbesondere auch für die beiden Kollegen. So geschehen bei Manfred Strobel, der 1971 zu Krug & Priester kam, und Gerd Witzemann, der bereits 1964 seine Lehre noch unter Firmengründer Ludwig Priester begann. Manfred Strobel war Projektleiter Entwicklung & Technik und dabei unter anderem für die Vielzahl an nationalen und internationalen Zertifizierungen wie TÜV, UL, CE etc. zuständig. Gerd Witzemann, Mechanikermeister, war ein wichtiger Mann in der Arbeitsvorbereitung und in erster Linie für die Zeitnahme der Arbeitsabläufe verantwortlich. Beide haben sich Ende Januar in die „Freizeitphase Altersteilzeit“ verabschiedet. Unser Bild zeigt die beiden mit Geschäftsführer Wolfgang Priester bei der Abschiedsparty.

**E** If two staff members have remained loyal to our company for 40 and 47 years respectfully, it is not only saying something for Krug & Priester, but also for our two colleagues. This is the case for Manfred Strobel, who joined the company in 1971, and Gerd Witzemann, who started his apprenticeship back in 1964, still under the company founder Ludwig Priester. Manfred Strobel was Project Manager for Development & Engineering and among other tasks, he was responsible for the great number of national and international certifications like TÜV, UL and CE. Mechanic Master Gerd Witzemann was an important man inside the Production Planning Department in charge of time measurement of workflows. At the end of January, both gentlemen said goodbye and started their pre-retirement. Our photograph shows them together with Managing Director Wolfgang Priester on the occasion of their farewell party.

*von links nach rechts / from left to right  
Wolfgang Priester, Gerd Witzemann, Manfred Strobel*



## PATENTIERT

*Patented*

**D** Sicher, sicherer, am sichersten – das ist sie, die transparente, aus Polycarbonat gefertigte Klappe, die in der Zuführöffnung der IDEAL Aktenvernichter angebracht ist. Sehr intelligent, funktional und formschön gemacht, garantiert sie zusätzliche Sicherheit beim Aktenvernichten. Sie ist beides, Eingriffschutz für Finger und Krawatten, aber auch Splitterschutz beim Vernichten von CDs und DVDs. Die Krug & Priester Sicherheitsklappe ist einzigartig am Markt und wurde vor kurzem patentiert. Und zwar in den USA, einem sehr sicherheitsorientierten Land und einem der wichtigsten Märkte für IDEAL Aktenvernichter.

**E** Safe, safer, safest – this is exactly what it is - the transparent safety flap made from polycarbonate, and attached to the feed opening of the IDEAL document shredders. Very cleverly formed, of functional and shapely design, it ensures additional safety during shredding. It provides both the protection of fingers and ties, and also shields the user from splinters when CDs and DVDs are being shredded. Krug & Priester's safety flap is unique on the market, and was recently patented in the United States, which is a highly safety-conscious country and one of the most important markets for IDEAL document shredders.



## TRADITION VERPFLICHTET

*Tradition inspires*

**D** Die regelmäßige Ausbildung und gezielte Förderung junger Menschen hat bei Krug & Priester eine große Tradition. Bereits seit 60 Jahren werden jedes Jahr Lehrstellen im kaufmännischen und technischen Bereich vergeben und die Auszubildenden im Anschluss auch in ein Arbeitsverhältnis übernommen. Dass sich diese duale Ausbildung, d.h. parallel im Betrieb sowie der Berufsschule, erfolgreich bewährt, zeigt die regelmäßige Auszeichnung unserer Lehrlinge durch die Industrie- und Handelskammer. Anlässlich der jährlichen „Ehrung der Besten“ wurden bereits mehrfach Azubis unseres Hauses für ihre überdurchschnittlich guten Prüfungsergebnisse geehrt.

Neben dem Angebot von Praktikumsstellen für Studenten sowie der Vergabe von Studien- und Diplomarbeiten zu konkreten, praxisbezogenen Aufgabenstellungen zählt Krug & Priester auch zu den Förderern der Junior-Akademie. Diese bietet besonders begabten Schülern und Schülerinnen der gymnasialen Mittelstufe die Möglichkeit, sich in Projekten unter der Anleitung von Spezialisten in Industriebetrieben mit verschiedenen Themen aus dem naturwissenschaftlich-technischen Bereich zu beschäftigen, ihre entsprechenden Interessen und Kompetenzen herauszubilden und die Schüler/-innen dadurch gezielt zu fördern.

Ein besonderes Highlight ist für die rund 25 Auszubildenden, Praktikanten und Studenten die jährliche Lehrfahrt. Nach dem Besuch der beiden Kultur-Metropolen Berlin und Dresden in den vergangenen Jahren blieb unsere Reisegruppe im Dezember 2010 anlässlich der letzten Lehrfahrt, die ganz im Zeichen der Technik rund ums Auto stand, im Ländle. Neben der Besichtigung des Audi-Werkes in Neckarsulm war der Besuch des Porsche-Museums in Stuttgart-Zuffenhausen Teil des Programms. Am Ende waren sich alle einig, dass dies einmal mehr eine interessante, informative und lohnende Lehrfahrt war.

*Ausbildungsleiter Walter Buck und Personalchef Dr. Michael Walther mit Markus Sautter und Kevin Schorrer bei der Ehrung der besten Lehrlinge 2010 der Industrie- und Handelskammer.*

**E** Vocational training and the targeted encouragement of young men and women have a long tradition within Krug & Priester. For six decades, training positions for commercial and technical jobs have been allocated every year, and subsequently lead to employment in the company. This dual training; i.e. working alternately in the company and the professional school has always been a successful concept, demonstrated by the fact that the Chamber of Industry and Commerce is regularly recognising our trainees. On the occasion of the annual "Award for the Best", a considerable number of our young apprentices were honoured for their outstanding performances in examinations.

Besides offering internships for students, and project works for a diploma dealing with actual practice-oriented tasks, Krug & Priester is also supporting the Junior Academy. For very talented young men and women attending the intermediate gymnasias, this institution provides the opportunity to learn more about the scientific/technical domain inside an industrial company. These courses are guided by specialists, and help the young to define and promote their interests and abilities.

One of the highlights for approximately 25 trainees, interns and students is the yearly trainee trip. Having visited two cultural hotspots, namely Berlin and Dresden in the past, the latest trip led to neighbouring car factories: Audi in Neckarsulm and Porsche near Stuttgart. Everybody agreed that it was again a very interesting, informative and worthwhile excursion.

*Technical Instructor Walter Buck and Personnel Manager Dr. Michael Walther with Markus Sautter and Kevin Schorrer during the celebration of the Chamber of Industry and Commerce for the best apprentices award winners in 2010.*



## SOZIALES ENGAGEMENT

*Social commitment*

**D** Krug & Priester bekennt sich konsequent und gerne zum Standort Balingen und fühlt sich auch dem Kreis sowie der Region sehr verbunden. Als erfolgreiches, mittelständisches Familienunternehmen sieht unsere Geschäftsführung es als selbstverständlich an, regelmäßig lokale Projekte aus den Bereichen Soziales, Bildung, Jugend, Sport sowie Kunst & Kultur aktiv zu unterstützen und gezielt zu fördern.

Jüngstes Beispiel hierfür ist die großzügige Krug & Priester Weihnachtsspende 2010, die als Ersatz für Weihnachtsgeschenke an die Nachsorgeklinik Tannheim gGmbH im Schwarzwald ging. Diese hat es sich zur Aufgabe gemacht, Familien mit schwer chronisch krebs-, herz- und mukoviszidosekranken Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Rahmen einer mehrwöchigen Rehabilitation medizinisch-therapeutisch zu betreuen und ihnen damit die Möglichkeit zu bieten, die Folgen der Erkrankung eines Kindes aufzuarbeiten.

Einen ganz anderen Hintergrund verfolgt die Krug & Priester-Spende zugunsten der Jugendkunstschule Balingen: Das Angebot dieser außerschulischen Institution richtet sich ebenfalls schwerpunktmäßig an Kinder und Jugendliche. Kurse und Projekte aus verschiedensten Sparten bieten ihnen hierbei die Auseinandersetzung mit Kunst und künstlerischer Praxis, fördern die eigene Kreativität sowie Experimentierfreudigkeit der Kinder und Jugendlichen und ermöglichen ihnen somit den persönlichen Zugang zum Thema Kunst.

**E** Krug & Priester has been gladly and effectively committing to production in Balingen, and so feels very close and involved with the district and region. Being a successful, medium-sized and family owned business, it is natural for our management to be active in supporting and promoting local projects that have to do with social programmes, education, young people, sports as well as art and culture.

The latest example is Krug & Priester's generous Christmas 2010 donation, in place of Christmas gifts. This donation was given to the Tannheim GmbH clinic for aftercare, located in the Black Forest. The clinic takes on the task of looking after families with children, teenagers and young adults suffering chronically from cancer, heart disease and cystic fibrosis. This takes the form of rehabilitation lasting several weeks, focusing on medical therapy, and providing the chance to deal with the implications of the child's illness.

Krug & Priester's donation to the Youth Art School in Balingen has a different background, but this extra-curricular institution is also concentrating its activities mainly on children and teenagers. Courses and projects within the different art categories provide practical experience with art, promote individual creativity and enthusiasm for experimentation by the young, and allow them to find their personal approach to art.

[www.tannheim.de](http://www.tannheim.de)

---

## **IMPRESSUM**

Herausgeber:  
IDEAL Krug & Priester  
GmbH & Co. KG  
Simon-Schweitzer-Str. 34  
72336 Balingen  
Germany

Verantwortliches  
Redaktionsteam:  
Bettina Baumann-Priester  
Harald Kaiser  
Silke Naeschke  
Daniel Priester  
Harald Weber

[www.ideal.de](http://www.ideal.de)

**IDEAL**